

## Willkommen bei SWSGlasfaser – Ihrem Anschluss an die Zukunft. Wichtige Informationen zur Rufnummern-Mitnahme (Portierung)

Liebe **SWSGlasfaser**-Kundin, lieber **SWSGlasfaser**-Kunde,

es freut uns sehr, dass Sie Ihre gewohnte(n) Rufnummer(n) künftig bei uns nutzen möchten. Damit der Aufwand für Sie so gering wie möglich ist, haben wir das beiliegende Formular und auch eine Anleitung vorbereitet. Bitte füllen Sie den Antrag vollständig aus, alles Weitere übernehmen **WIR!**

### So füllen Sie Ihren Antrag schnell und richtig aus:

- Bitte geben Sie alle Rufnummern Ihres alten Anschlusses an – zu einem ISDN-Anschluss gehören mindestens drei Rufnummern. Sollten Sie nicht mehr alle Nummern kennen, hilft ein Anruf bei Ihrem bisherigen Anbieter. Die Rufnummer der Info-Hotline finden Sie auf der Telefonrechnung.
- Schreiben Sie „SWS“ hinter die Telefonnummer(n), die Sie zu uns mitnehmen möchten.
- Es ist besonders wichtig, dass alle Anschlussinhaber aufgeführt sind und den Antrag unterschreiben. Sie finden diese Angaben auf Ihrer aktuellen Rechnung.
- Senden oder faxen Sie den ausgefüllten und unterschriebenen Antrag bitte schnellstmöglich an die SWS.

### Wer kündigt was?

- Sofern Sie einen Telefon- und Internetanschluss beim gleichen Anbieter haben, kündigt das **SWSGlasfaser**-Team im Rahmen der Rufnummern-Mitnahme Ihren Vertrag beim bisherigen Anbieter. (Bitte kündigen Sie nicht selbst, da Sie sonst gegebenenfalls Ihre Rufnummer(n) nicht zu **SWSGlasfaser** mitnehmen können.)
- Haben Sie Ihren Telefon- und Internetvertrag bei unterschiedlichen Anbietern, kündigen Sie den Internetvertrag bitte selbst.
- Der Telefonvertrag wird von der **SWSGlasfaser** gekündigt.

### Wie geht es weiter?

- Den Antrag zur Rufnummern-Mitnahme leiten wir erst nach Installation des **SWSGlasfaser**-Anschlusses weiter. Wir stellen damit sicher, dass Sie jederzeit über einen funktionierenden Telefonanschluss verfügen. Nach erfolgter Installation kann die Beantragung der Rufnummern-Mitnahme bis zu vier Wochen dauern. Voraussetzung hierfür ist ein vollständig ausgefülltes Antragsformular. Um Verzögerungen zu vermeiden, ist es wichtig, dass Sie uns den ausgefüllten und unterschriebenen Antrag schnellstmöglich zurücksenden.
- Vorübergehend erhalten Sie Ihre SWS-Rufnummer(n), über die Sie nach erfolgter Installation kostenlos ins deutsche Festnetz telefonieren können. Diese Übergangsrufnummer(n) finden Sie auf Ihrer Auftragsbestätigung.
- Bis zur Rufnummern-Mitnahme bleibt der Anschluss Ihres bisherigen Anbieters mit Ihren bisherigen Rufnummern aktiv.
- Die SWS kündigt basierend auf dem von Ihnen unterschriebenen Formular zur Rufnummern-Mitnahme nach Abschluss der Installation in Ihrem Namen und ist somit ebenfalls an Ihre vertraglich festgelegten Kündigungsfristen und Mindestvertragslaufzeiten gebunden.

Bitte berücksichtigen Sie diese Fristen, wenn Sie den Installationstermin mit uns abstimmen und das Antragsformular zurücksenden.

### Was müssen Firmenkunden beachten?

- Bitte setzen Sie zusätzlich zur Unterschrift auch Ihren Firmenstempel auf das Portierungsformular. Sollten Sie keinen Firmenstempel haben, senden Sie uns den Portierungsauftrag bitte mit einem formlosen Anschreiben auf Ihrem Firmenbriefpapier zurück.

### Ihren Antrag richten Sie bitte an:

**SWSGlasfaser**  
Georg-Peter-Süß-Straße 2, 67346 Speyer  
oder per Fax an 06232/ 625-48-1024 (Bitte nutzen Sie diese Faxnummer nur für die Rücksendung des Antrages.)

Mit freundlichen Grüßen  
**Ihr SWSGlasfaser-Team**

# Ausfüllanleitung für das Portierungsformular

Bitte ausfüllen,  
falls das Feld Kundennummer  
nicht vorausgefüllt ist

Name und Anschrift des  
Kunden/Anschlussinhabers  
(Bitte tragen Sie alle Inhaber des  
Anschlusses ein, falls dieser auf mehrere  
Personen gemeldet ist)

Auflistung sämtlicher zum Anschluss  
gehörenden Rufnummern  
(Bitte schreiben Sie „SWS“ hinter die Nummern,  
die Sie behalten möchten)

restl. Rufnummern (MSN) kündigen:  
(Bitte ankreuzen, um ggf. die nicht aufgeführten  
Rufnummern bei Ihrem bisherigen Anbieter  
zu kündigen)

Bitte nicht ausfüllen

Bitte nicht ausfüllen

Bisheriger Anbieter  
bei dem Sie Ihren  
Anschluss kündigen,  
z. B. Deutsche  
Telekom AG

Bitte nicht ausfüllen

Ort, Datum der  
Antragstellung/  
Unterschrift des  
Kunden (aller  
Anschlussinhaber)  
Bei Firmenkunden  
zusätzlich auch  
stempeln.

Kundennummer: 123456789 Portierungsauftrag von Stadwerke Speyer GmbH <input type="checkbox"/> TVS <input type="checkbox"/> STR	
<input checked="" type="checkbox"/> Kündigung von Telefon-/ISDN-/PMX-Anschlüssen bei TNB abgebend <small>Hiermit kündigen ich/wir den/die zur unten genannten/r Rufnummer/n gehörenden Anschluss/Anschlüsse bei Muster-Anbieter zum nächstmöglichen Termin. Für den Fall, dass aus technischen Gründen die tatsächliche Umschaltung erst zeitlich rückwärts zum nächstmöglichen Kündigungstermin für das Vertragsverhältnis über meinen/unsere(n) Anschluss erfolgt, wird das Vertragsverhältnis – abweichend von etwaigen anderen Vertragsverlängerungs- oder Kündigungsbedingungen – über den nächstmöglichen Beendigungsstermin hinaus bis zum Zeitpunkt der Umschaltung fortgeführt.</small>	
<input checked="" type="checkbox"/> Gleichzeitig beauftragen ich/wir die Mitnahme der angegebenen Rufnummer/n. PK-TNB <sub>zur</sub> : D123 <small>Name/Firma: Musterfirma                  Straße: Musterweg                  PLZ: 67346 Ort: Speyer                  Ortsnetznummer: 06232 Rufnummer/n: Bei Telekommunikationsanlagen:                  Durchwahl-RN: S W S Abfragestelle: 12345 12367  <input checked="" type="checkbox"/> restl. MSN kündigen</small>	
Ort, Datum: Speyer, 01.09.2019 Unterschrift: Max Mustermann <small>alle Anschlussinhaber und ggf. Firmenstempel</small>	
Portierungstermin: ggf. Referenz-Nr. intern: Portierungsfenster: <input type="checkbox"/> 06:00 - 8:00 Uhr <input type="checkbox"/> 06:00 - 12:00 Uhr Rückinformation an _____ über Fax: _____ Tel.: _____ Terminverschiebung Portierungsdatum neu: _____	
<input type="checkbox"/> Zu dieser Portierung gehört eine Bestellung/Kündigung einer TAL durch _____ <input type="checkbox"/> Terminverschiebung der CuDa-Kündigung zusenden <input type="checkbox"/> neue CuDa-Kündigung zusenden <input type="checkbox"/> Stornierung der CuDa-Kündigung ist erfolgt	
Portierungstermin bestätigt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nAt <input type="checkbox"/> nTaVb Datum: _____ Portierungsauftrag wird abgelehnt: <input type="checkbox"/> Rng <input type="checkbox"/> WAI <input type="checkbox"/> AnI <input type="checkbox"/> Aif <input type="checkbox"/> Kuf <input type="checkbox"/> MSNF: MSN: _____ MSN: _____ MSN: _____ <input type="checkbox"/> Son _____ Ansprechpartner _____ Tel.: _____ Fax: _____ Portierungskennung TNB <sub>abg</sub> _____	
Terminverschiebung bestätigt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nAt Datum: _____ Stornierung ausgeführt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Grund: _____ interne Bemerkungen TNB <sub>zunehmend</sub>	
alle Eingaben löschen	

**Kundennummer:**

Portierungsauftrag von Stadtwerke Speyer GmbH

TVS

STR

**Kündigung von Telefon-/ISDN-/PMX-Anschlüssen bei TNB abgebend**  
(separate Kündigung beim bisherigen Anbieter nicht erforderlich)

Hiermit kündige/n ich/wir den/die zur unten genannten/r Rufnummer/n gehörenden Anschluss/Anschlüsse bei ..... zum nächstmöglichen Termin. Für den Fall, dass aus technischen Gründen die tatsächliche Umschaltung erst zeitlich nach dem nächstmöglichen Kündigungstermin für das Vertragsverhältnis über meinen/unseren Anschluss erfolgt, wird das Vertragsverhältnis – abweichend von etwaigen anders lautenden Vertragsverlängerungs- oder Kündigungsbedingungen – über den nächstmöglichen Beendigungstermin hinaus bis zum Zeitpunkt der Umschaltung fortgeführt.

**Gleichzeitig beauftrage/n ich/wir die Mitnahme der angegebenen Rufnummer/n.** PK-TNB<sub>auf</sub>: **D123**

Name/Firma: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_ Hausnr.: \_\_\_\_\_  
PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

**Ortsnetzkennzahl** \_\_\_\_\_ **Rufnummer/n** \_\_\_\_\_ **Bei Telekommunikationsanlagen:**  
\_\_\_\_\_ **Durchwahl-RN** - **Abfragestelle**  
\_\_\_\_\_ - \_\_\_\_\_

**restl. MSN kündigen** \_\_\_\_\_ **Rufnummernblock**  
\_\_\_\_\_ **von** \_\_\_\_\_ **bis** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Ort, Datum:** \_\_\_\_\_ **Unterschrift:** \_\_\_\_\_  
alle Anschlussinhaber und ggf. Firmenstempel

↓ nur vom Anbieter auszufüllen ↓

**Portierungstermin:** \_\_\_\_\_ **ggf. Referenz-Nr. intern:** \_\_\_\_\_  
**Portierungsfenster:**  06:00 - 8:00 Uhr  06:00 - 12:00 Uhr  \_\_\_\_\_  
**Rückinformation an** \_\_\_\_\_ **über Fax:** \_\_\_\_\_ **Tel.:** \_\_\_\_\_  
**Terminverschiebung Portierungsdatum neu:** \_\_\_\_\_

**Zu dieser Portierung gehört eine Bestellung/Kündigung einer TAL durch** \_\_\_\_\_  
 **Terminverschiebung der CuDa-Kündigung zusenden**  **neue CuDa-Kündigung zusenden**  
 **Stornierung der CuDa-Kündigung ist erfolgt**

**Portierungstermin bestätigt:**  ja  nAt  nATaVb **Datum:** \_\_\_\_\_  
**Portierungsauftrag wird abgelehnt:**  Rng  WAi  Anl  Aif  Kuf  MSNf:  
**MSN:** \_\_\_\_\_ **MSN:** \_\_\_\_\_ **MSN:** \_\_\_\_\_  
**MSN:** \_\_\_\_\_ **MSN:** \_\_\_\_\_ **MSN:** \_\_\_\_\_  
 **Son** \_\_\_\_\_  
**Ansprechpartner** \_\_\_\_\_ **Tel.:** \_\_\_\_\_ **Fax:** \_\_\_\_\_  
**Portierungskennung TNB<sub>abg</sub>** \_\_\_\_\_

**Terminverschiebung bestätigt:**  ja  nein  nAt **Datum:** \_\_\_\_\_

**Stornierung ausgeführt:**  ja  nein **Grund:** \_\_\_\_\_

interne Bemerkungen TNB<sub>aufnehmend</sub>

↓ vom Kunden auszufüllen ↓

↑ Kundenbereich ↑

Rufnummern-Portierung

TAL-Schaltung

Bestätigungsbereich für TNB abgebend

TNB aufnehmend